



pensionskasse
rundfunk

Untersuchung zur Altersvorsorgesituation der Film- & Fernsehschaffenden Deutschlands

Grobauswertung
vom 18.12.2019

LANGER MEDIA
research & consulting

Altersvorsorge? Wir haben nachgefragt!

Die Pensionskasse Rundfunk beauftragte LANGER MEDIA mit der Konzipierung und Durchführung einer empirischen Untersuchung zur Altersvorsorgesituation der Film- und Fernsehschaffenden Deutschlands.

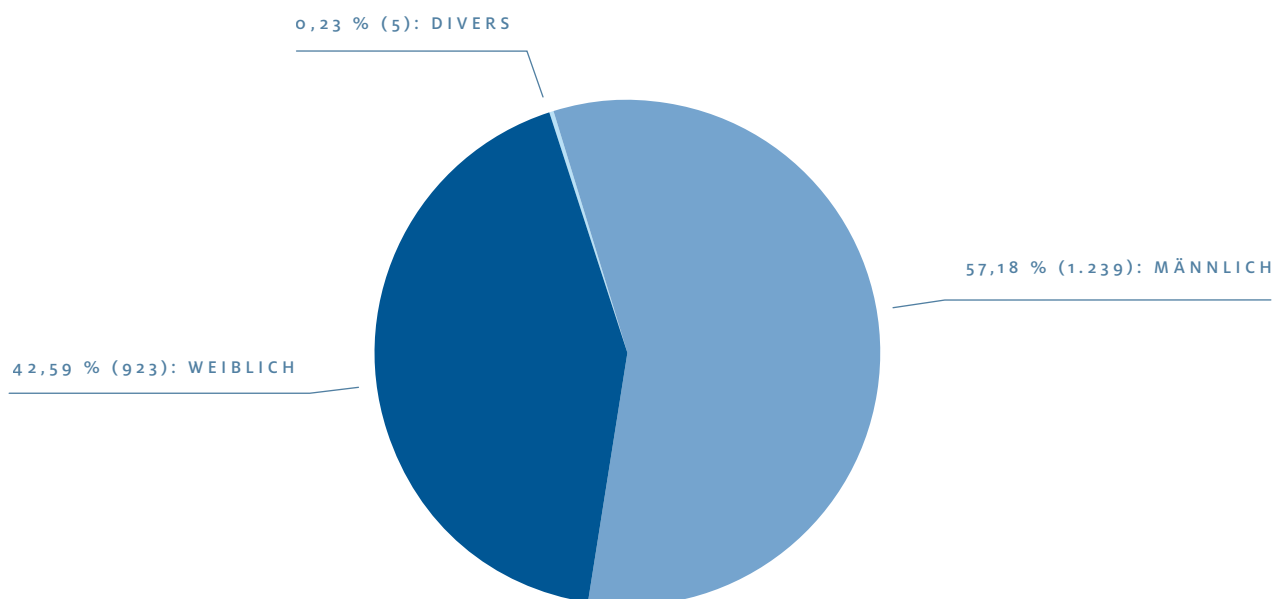
Diese Untersuchung basiert auf einer empirischen Online-Befragung, welche über Berufsverbände, Film Commissions und Medienpartner wie Crew United, Casting Network und Castmag unter den rund 36.000 Film- und Fernsehschaffenden Deutschlands¹ verbreitet wurde.

Die Umfrage lief vom 24.10.2019 bis zum 17.12.2019. Es beteiligten sich insgesamt 2.763 Personen, von diesen liegen 2.093 vollständige Datensätze vor. Aufgrund der absoluten Beteiligung von mehr als 2.000 Personen als auch einer relativen Beteiligung von ca. 8 Prozent der Grundgesamtheit kann man von einer hohen Verlässlichkeit der getroffenen Aussagen ausgehen.

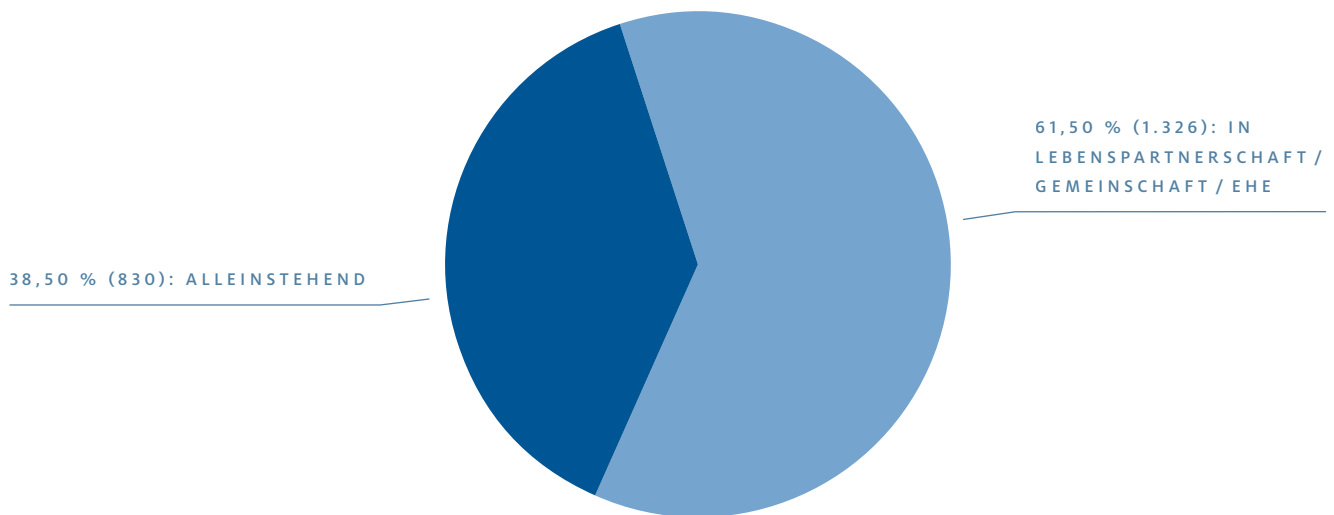
Das Durchschnittsalter der Teilnehmenden betrug 45,5 Jahre.

¹ Angaben laut Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit

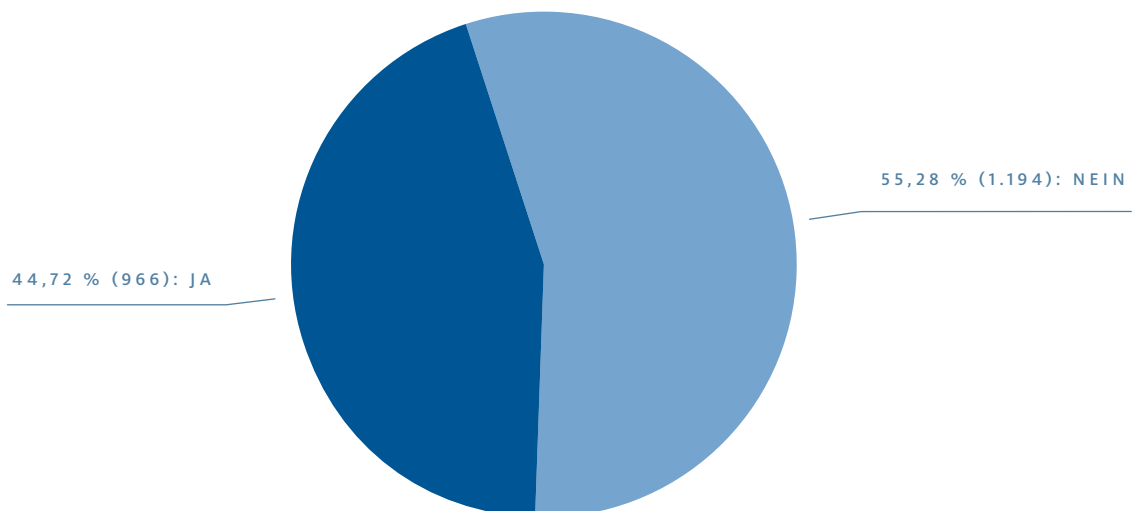
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



Bitte geben Sie Ihren Familienstand an.



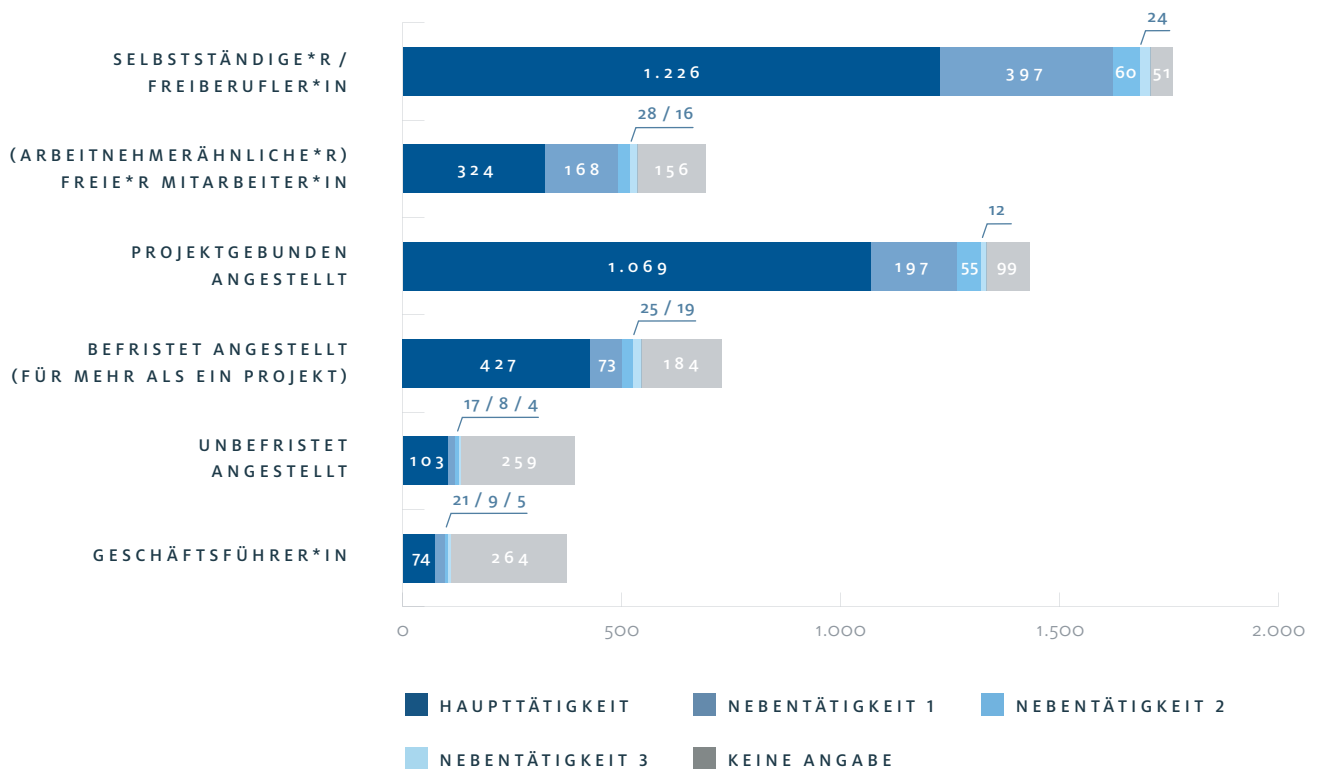
Haben Sie ein Kind/Kinder?



1. Berufsspezifische Grunddaten

In welchem/n Beschäftigungsverhältnis/sen sind Sie tätig?

Wenn Sie für mehrere Auftraggeber*innen tätig sind, differenzieren Sie bitte in Haupt- und Nebentätigkeiten.



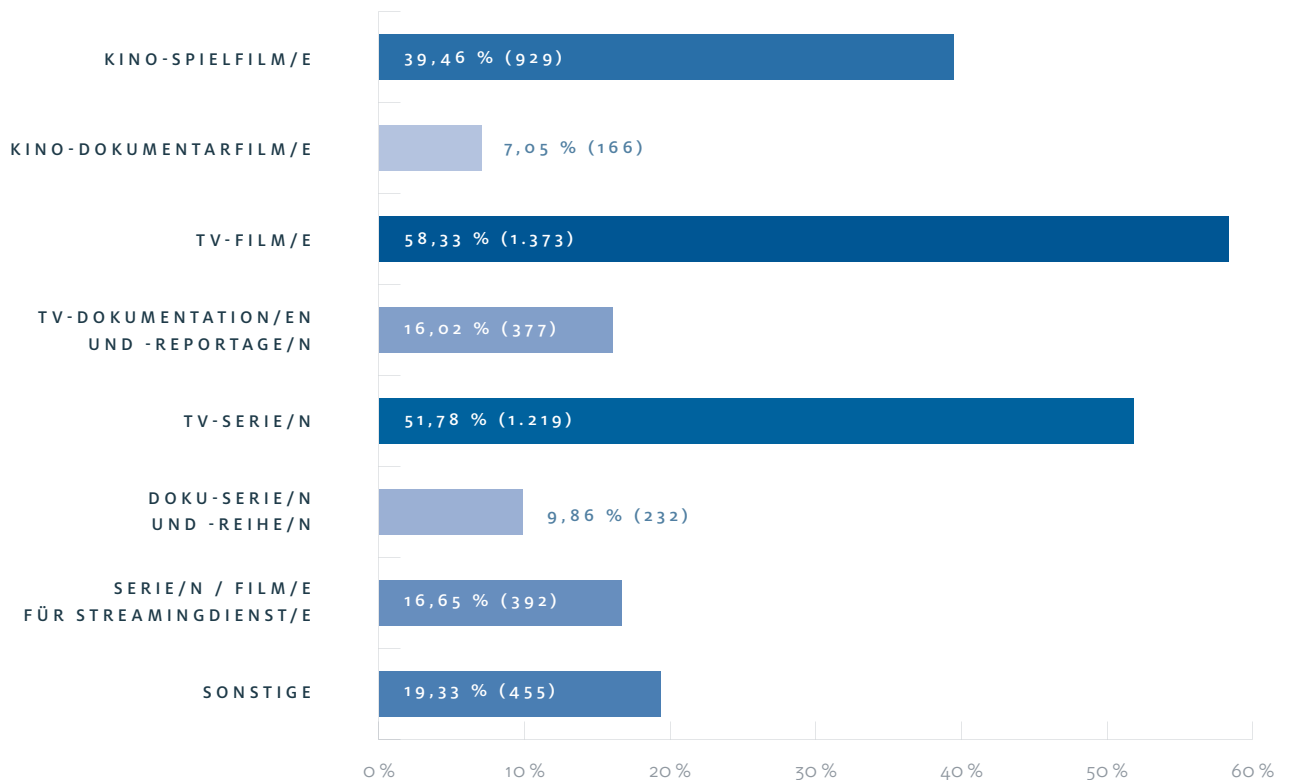
Die meisten Befragten ordneten sich den Berufsgruppen der Schauspieler*innen (544 Personen), Kameraleute (233), Editor*innen (144), Regisseur*innen (104), Kameraassistent*innen (97) und Autor*innen (86) zu.

In ihrer Haupttätigkeit war die Mehrheit der Befragten (50,1 Prozent) selbstständig bzw. freiberuflich tätig. Etwas weniger (43,7 Prozent) gaben an, projektgebunden angestellt zu sein. Nur 17,5 Prozent der Befragten waren befristet und 4,2 Prozent unbefristet angestellt. 17,5 Prozent der Befragten waren hauptsächlich als arbeitnehmerähnliche (freie) Mitarbeiter*innen tätig.

Der Großteil der Befragten (65,1 Prozent) war für Produktionsunternehmen tätig, 23,3 Prozent der Befragten für öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten.

An welchen Produktionen arbeiten Sie hauptsächlich?

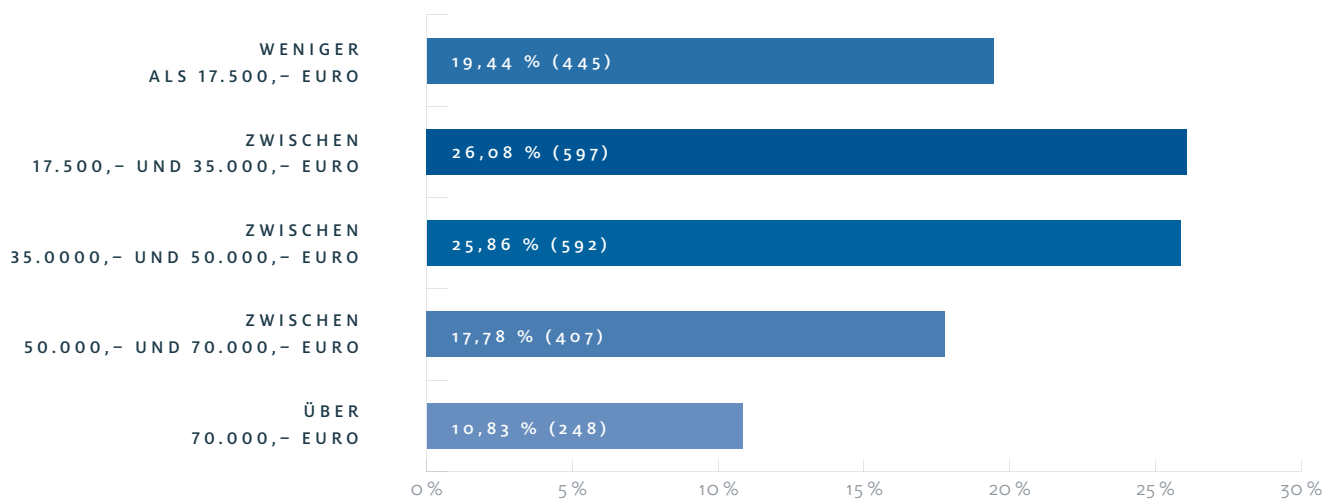
Mehrfachnennung möglich



Der größte Teil der Befragten war an der Herstellung von Fernsehfilmen, Fernsehserien sowie Kinofilmen beteiligt.

2. Einkommen

Wie hoch war Ihr Bruttojahreseinkommen
2018 (geschätzt)?

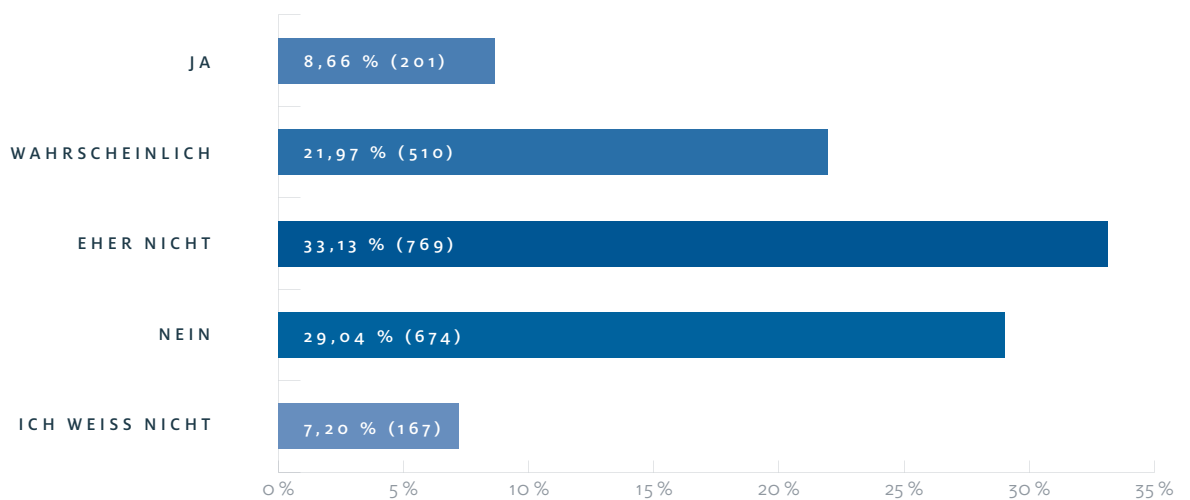


Das Bruttojahreseinkommen der Mehrheit der Befragten (71,4 Prozent) lag unter 50.000,- Euro. 45,5 Prozent der Befragten verdienten unter 35.000,- Euro.

Hierzu sollte auch bedacht werden, dass ein großer Teil der Befragten selbständig oder freiberuflich tätig war (siehe Kapitel 1).

3. Altersvorsorge

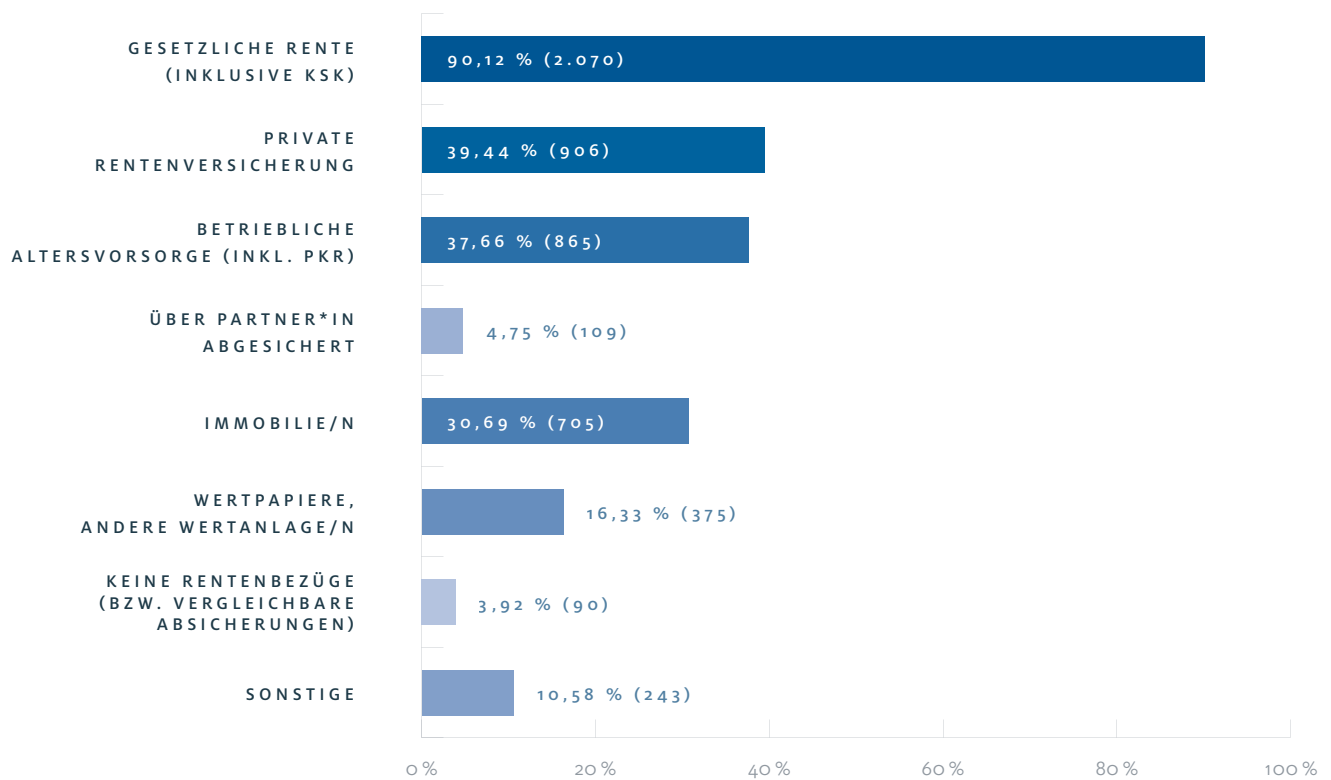
Glauben Sie, dass Sie mit Ihrem aktuellen Einkommen eine adäquate Altersvorsorge betreiben können?



62,2 Prozent der Befragten waren der Meinung, dass sie mit ihrem Einkommen keine adäquate Altersvorsorge betreiben können. Nur 8,7 Prozent waren sich dessen sicher.

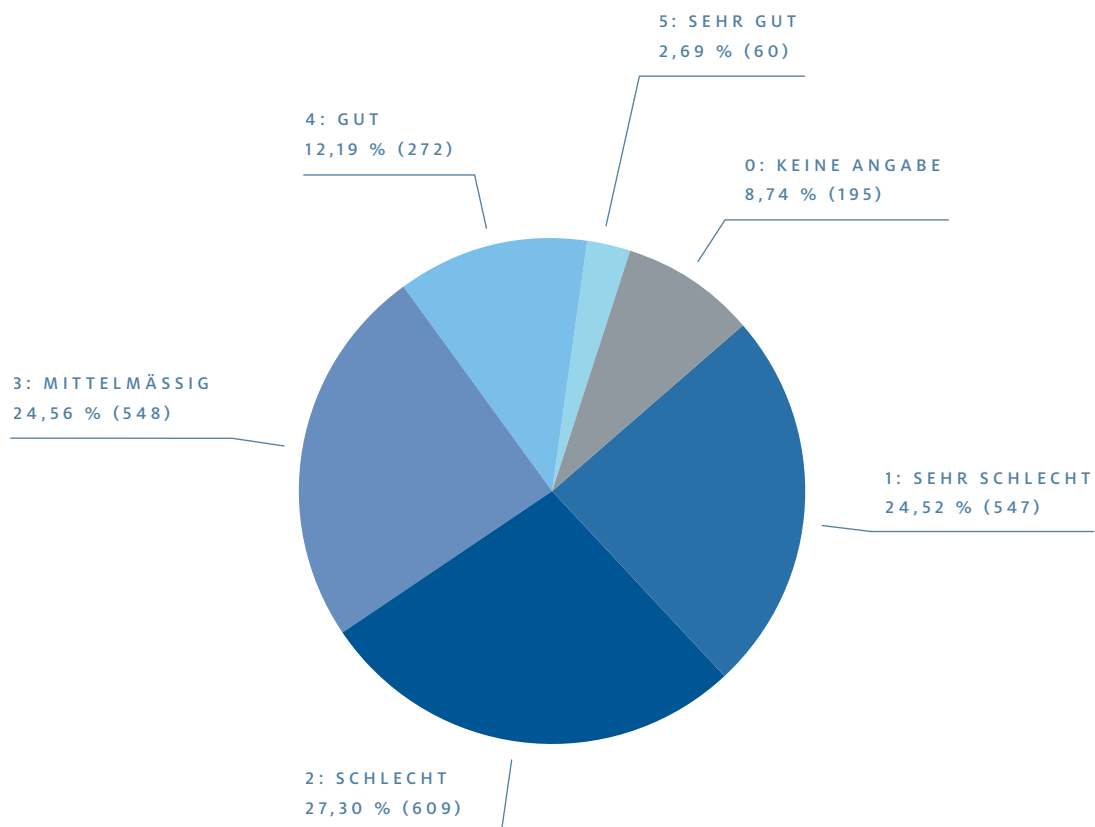
Über welche Rentenbezüge (bzw. vergleichbare Absicherungen) werden Sie im Alter verfügen?

Mehrfachnennung möglich



Mit 90,1 Prozent sind Bezüge aus der gesetzlichen Rente bzw. Künstlersozialkasse (KSK) die wichtigste Einkommensquelle im Alter, gefolgt von privaten Rentenversicherungen (39,4 Prozent) und betrieblicher Altersvorsorge (37,7 Prozent).

Wie gut fühlen Sie sich für Ihr Alter abgesichert?
Bitte bewerten Sie anhand der Skala
von 1 (sehr schlecht) bis 5 (sehr gut).

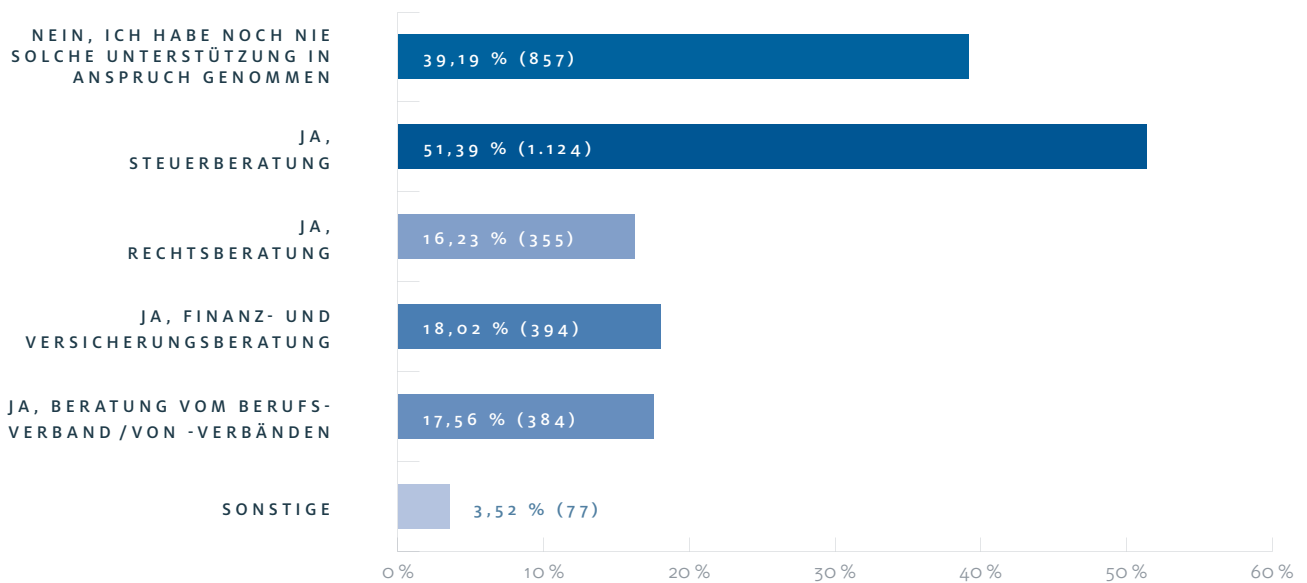


51,8 Prozent der Befragten fühlten sich schlecht oder sehr schlecht für ihr Alter abgesichert, 14,9 Prozent gut oder sehr gut.

4. Unterstützung und Beratung

Haben Sie schon einmal Unterstützung für finanzielle, steuerliche oder organisatorische Angelegenheiten bzw. für die Gewinnung von Aufträgen in Anspruch genommen?
Welcher Art war die Unterstützung?

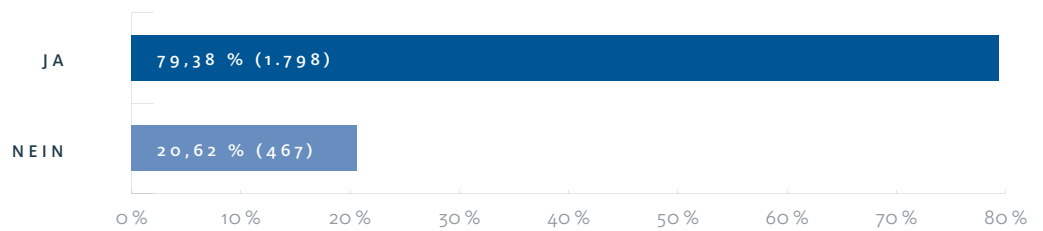
Mehrfachnennung möglich



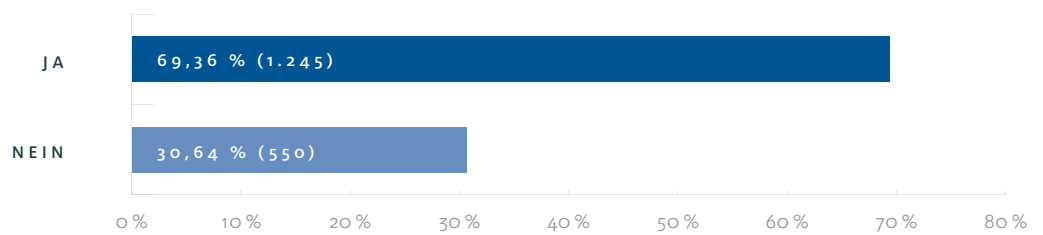
Die Mehrheit der Befragten hat schon einmal Unterstützung oder Beratung in Anspruch genommen, mehr als die Hälfte Steuerberatung.

5. Pensionskasse Rundfunk

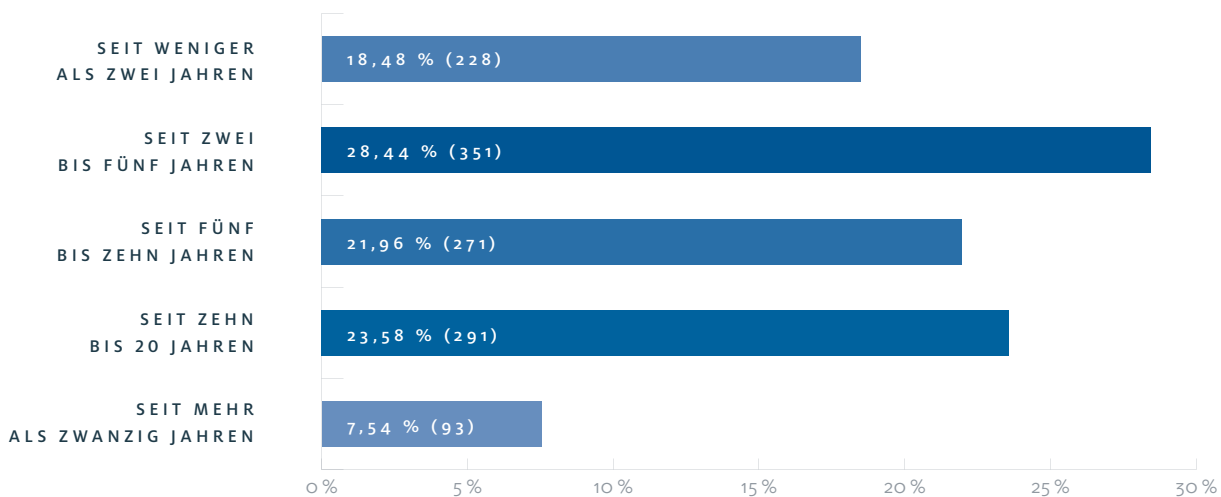
Kannten Sie die PKR
bereits vor dieser Befragung?



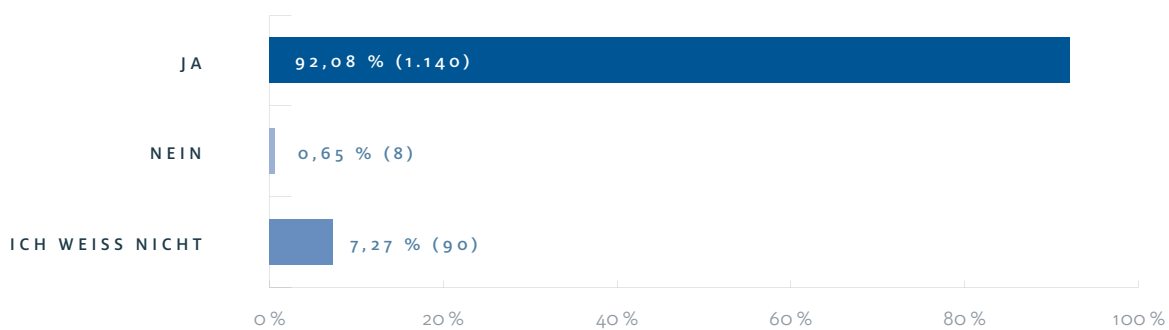
Sind Sie Mitglied der PKR?



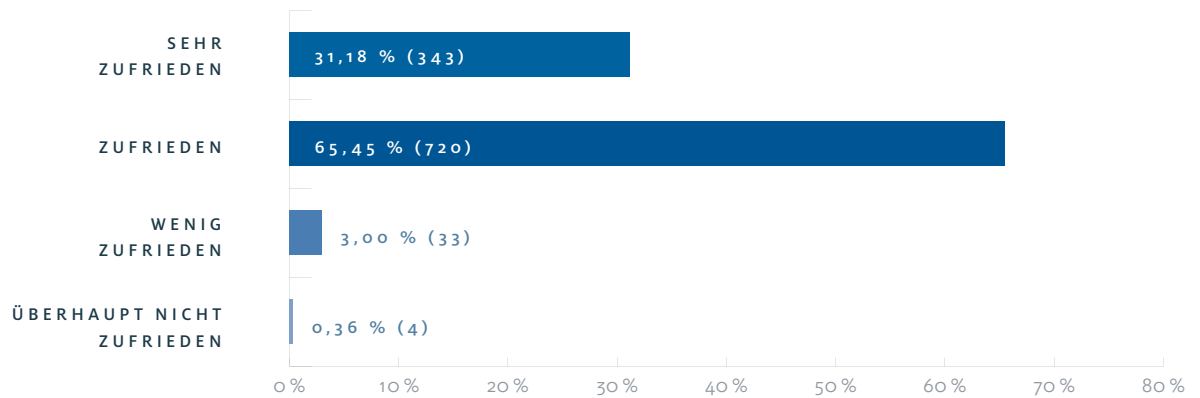
Seit wann sind Sie Mitglied der PKR?



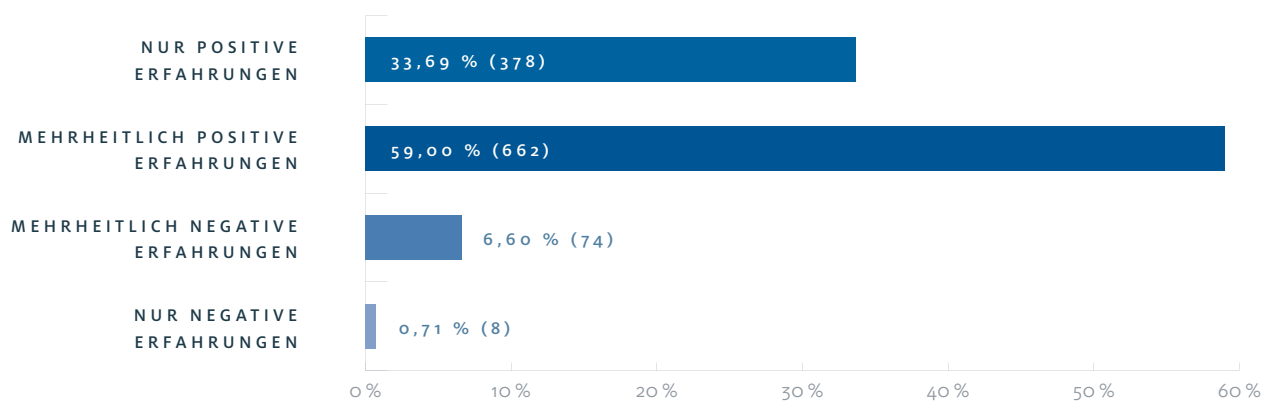
Würden Sie die PKR weiterempfehlen?



Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen/Services der PKR?

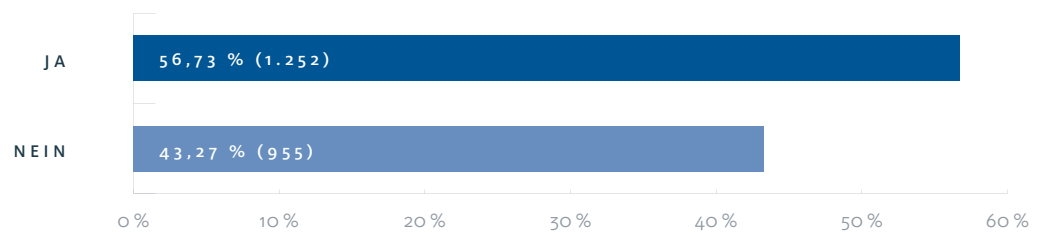


Welche Erfahrungen haben Sie bzgl. der Abführung der Pensionskassen-Beiträge mit Ihren Auftraggeber*innen gemacht?



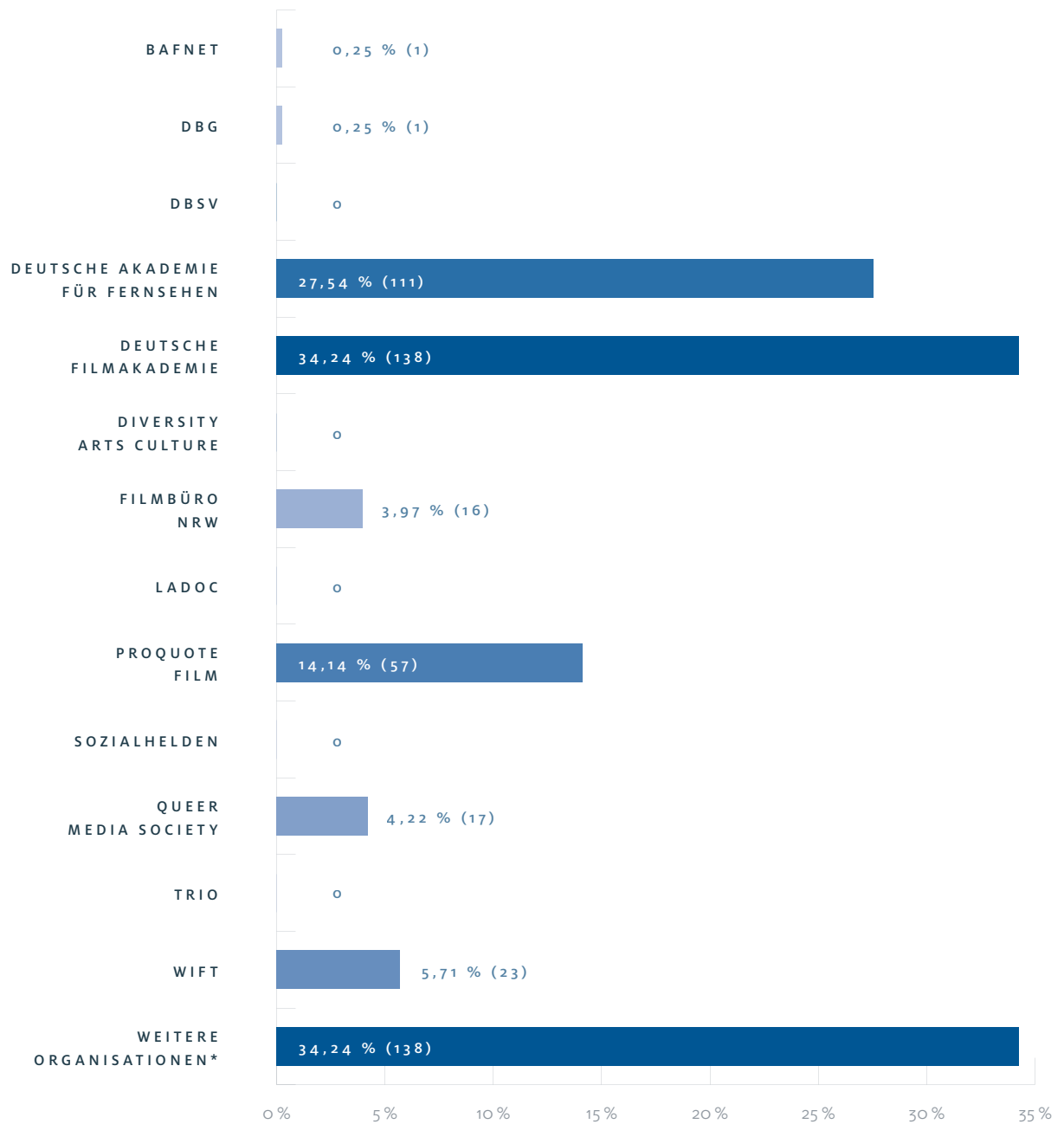
6. Weitere Mitgliedschaften

Sind Sie Mitglied in einem Berufsverband/
in -verbänden bzw. in Gewerkschaft/en?



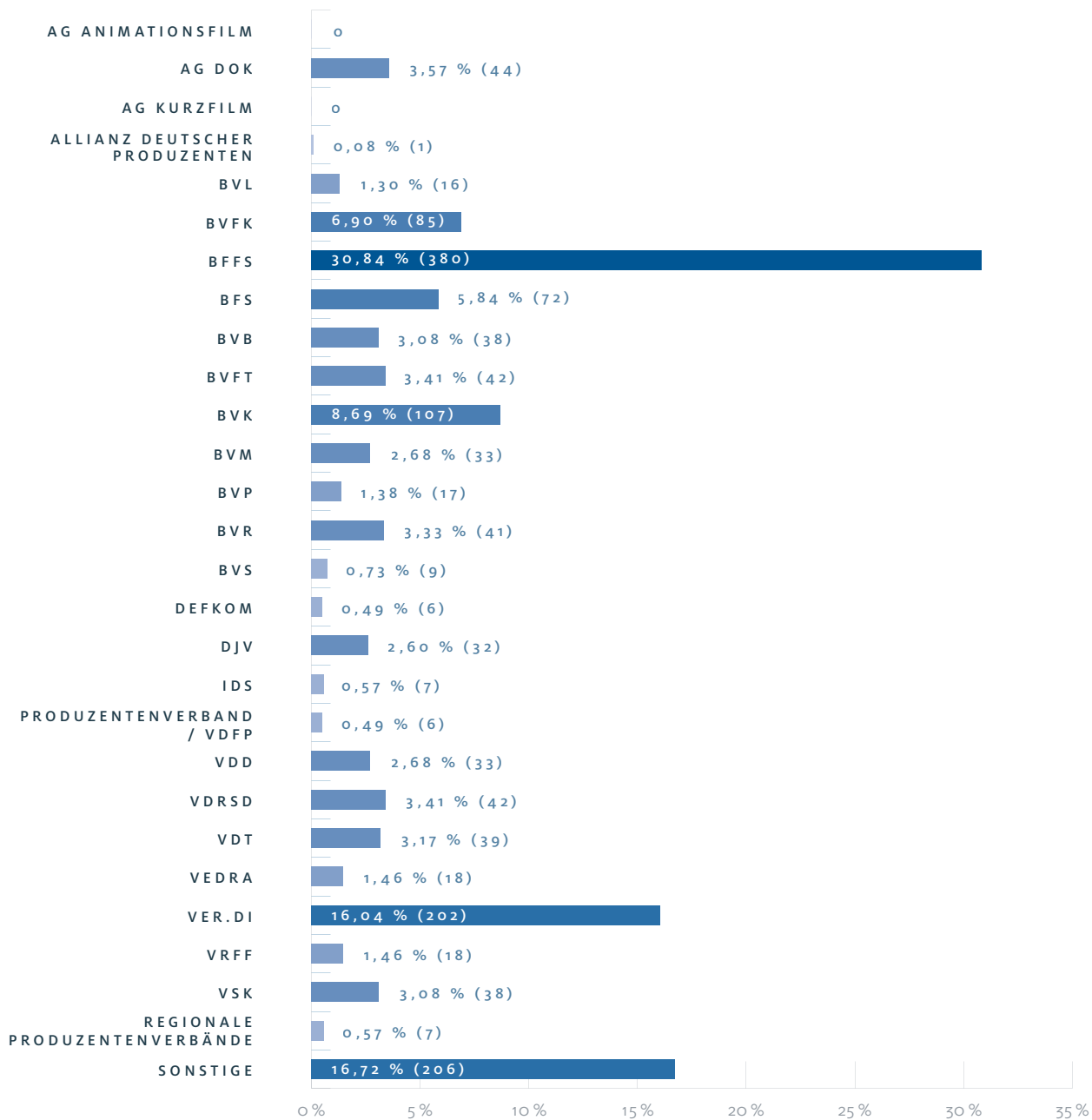
Sind Sie Mitglied in folgenden Organisationen, Netzwerken bzw. Verbänden?

Mehrfachnennung möglich



*Die Auflistung der einzelnen Organisationen folgt in der Langauswertung der Umfrage Anfang Februar 2020.

Bitte geben Sie an, in welchen Berufs- bzw. Branchenverbänden bzw. -organisationen Sie Mitglied sind.



Herausgeber

Pensionskasse Rundfunk
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG)

Frankfurt am Main, 2020

Autor

Jörg Langer
LANGER MEDIA



pensionskasse
rundfunk

Pensionskasse Rundfunk VVaG
Bertramstraße 8
60320 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 155-4100

F +49 (0) 69 155-2853

E mail@pkr.de